

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Liegenschaftsausschuss		
Sitzungsort Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14, 58332 Schwelm		
Datum 04.04.2022	Beginn 17:00 Uhr	Ende 20:00 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Bosselmann, Ralf

Ortelt, Tobias R.

Wachter, Stefan

Christoforidou, Elissavet

Müller, Michael

Ziebs, Hartmut

Kampschulte, Matthias

Weidenfeld, Uwe

Kummer-Dörner, Sabine

Hugendick, Uwe

Senge, Jürgen

Kuhnert, Frank

Erarslan, Mesut

Vertretung für Schier, Klaus Peter

Vertretung für Schmidt, Regina

Vertretung für Belitz, Carl-Christian

Vertretung für Lenz, Heinz-Jürgen

Vertretung für Gießwein, Brigitta

Vorsitzende(r)

Schwunk, Michael

Sitzungsteilnehmer/innen der Verwaltung

Baumeister, Dirk

Langhard, Stephan

Schweinsberg, Ralf

Striebeck, Thomas

Peters, Hildegard

Jansen, Matthias

Schriftführerin

Appelkamp-Decker, Annika

Abwesend:

Mitglieder

Bach, Matthias

Belitz, Carl-Christian
Lenz, Heinz-Jürgen
Gießwein, Brigitta

1. stellv. Vorsitzender

Schier, Klaus Peter

2. stellv. Vorsitzende

Schmidt, Regina

A Öffentliche Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Anträge zur Tagesordnung
- 4 Niederschrift zur Sitzung vom 01.02.2022 - Kenntnismahme und Feststellung öffentlicher Teil -
- 5 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung
- 6 Mitteilungen
- 7 Zukunft der Schwelmer Feuerwehrstandorte 069/2022
- 8 Sanierung Hallenbad - mündlicher Sachstandsbericht durch die Verwaltung
- 8.1 Antrag der FDP-Fraktion Sofortprogramm Freibad vom 27.03.2022 078/2022
- 9 Projekt Zentralisierung - Kostendarstellung 070/2022
- 10 Bahnhof - mündlicher Sachstandsbericht durch die Verwaltung
- 11 Städtische Flüchtlingsunterkünfte - - mündlicher Sachstandsbericht durch die Verwaltung
- 12 Schwelmer Schulen - mündlicher Sachstandsbericht durch die Verwaltung
- 13 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n

Der Vorsitzende, Herr Schwunk, begrüßt alle Anwesenden zur Sitzung des Liegenschaftsausschusses und eröffnet die Sitzung.

Er stellt die Gäste, Herrn Vogt und Herrn Schwakopf, vom Architektenbüro Winkler und Partner, sowie Herrn Jansen, den Leiter der Feuerwehr, und Herrn Kosch von der Feuerwehr vor, welche zum Tagesordnungspunkt 7 eingeladen wurden. Zudem begrüßt er die zahlreichen Gäste aus den Reihen der hauptamtlichen und ehrenamtlichen Feuerwehr im Zuschauerraum.

Der Vorsitzende erteilt dem Bürgermeister das Wort, welcher die aktuellen Regelungen zum Coronaschutz im Rathaus, unter Ausübung des Hausrechts, aus den gesetzlichen Rahmenbedingungen zum eigenverantwortlichen Umgang erläutert. Er verweist hierzu auf das Schaubild auf der Leinwand.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Im Anschluss stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht zur Sitzung geladen worden ist und Beschlussfähigkeit mit 14 Personen, bei 10 Ratsmitgliedern und 4 sachkundigen Bürgern, vorliegt.

3 Anträge zur Tagesordnung

Es wird aus dem Gremium beantragt, den TOP B 4 im öffentlichen Teil der Sitzung mit dem zugehörigen Teil im TOP A 7 zu beraten und abzustimmen. Die Verwaltung erklärt nach Begründung durch die Politik keine Bedenken vorbringen zu wollen.

Der Vorsitzende bittet um Abstimmung des Antrages.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	ja
	dafür	14
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

4 Niederschrift zur Sitzung vom 01.02.2022 - Kenntnisnahme und Feststellung öffentlicher Teil -

Auf Grund des verspäteten Zugangs des Protokolls an das Gremium wird die Kenntnisnahme in die nächste Sitzung vertagt.

5 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung

keine

6 Mitteilungen

Die Verwaltung teilt mit, dass die im Rahmen des Antrags aus der Vorlage 136/2021/1 erteilte Beauftragung der Verwaltung im Martfeldpark zwei Sitzgruppen aufzustellen, derzeit in der Umsetzung begriffen sei. Auf Grund der derzeitigen Liefersituation sei leider keine gesicherte zeitliche Prognose der Fertigstellung möglich.

Zudem sei die Inventur der Bänke im städtischen Wald aus selbiger Verwaltungsvorlage abgeschlossen. Es befinden sich in städtischen Wäldern 41 Bänke. Diese seien aus Holz und verkehrssicher, sodass derzeit kein Handlungsbedarf besteht. Aus Kostengründen bei der Instandhaltung soll der Werkstoff Holz beibehalten werden.

Bänke aus den Waldflächen anderer Waldbesitzer sind in der Aufstellung nicht erfasst.

7 Zukunft der Schwelmer Feuerwehrstandorte 069/2022

Herr Kampschulte begibt sich während der gesamten Beratung und anschließender Abstimmung von 17:17 bis 18:33 Uhr auf Grund von Befangenheit in den Zuschauerraum.

Der Vorsitzende stellt die Gäste, Herrn Vogt und Herrn Schwakopf, vom Architekturbüro Winkler und Partner vor.

Diese stellen die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zu den drei Feuerwehrstandorten in Schwelm anhand der Präsentation zu den vorgenannten Vorlagen vor und erläutern die Zusammensetzung des Kostenrahmens.

Der Liegenschaftsausschuss beschließt nach kurzer Diskussion mit einigen inhaltlichen Rückfragen die Vorlagen in folgender Form:

Aus der Vorlage 069/2022/1 entfällt auf Grund der Öffentlichkeit gemäß Beschluss zu TOP 3 der Beschlussvorschlag 2, welcher somit nicht Bestandteil der Abstimmung ist.

Der wortgleiche Beschlussvorschlag beider Vorlagen wird wie folgt ergänzt:
Die Verwaltung wird beauftragt, am Standort Winterberg eine mögliche Flächenreduzierung im Rahmen der vorliegenden Ergebnisse zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	ja
	dafür:	13
	dagegen:	
	befangen:	1

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung von 18:33 bis 18:40 Uhr um coronaschutzkonform zu lüften und parallel den technischen Umbau zu ermöglichen.

8 Sanierung Hallenbad - mündlicher Sachstandsbericht durch die Verwaltung

Der Vorsitzende verteilt die, in Anlage 1 zum Protokoll beigefügten, Übersichtslisten des Trägervereins zur Grobplanung der Saisonvorbereitung des Freibades Schwelm und lässt über die Zulassung von Herrn Siepmann als externem Redner zu diesem Tagesordnungspunkt abstimmen. Das Gremium lässt Herrn Siepmann einstimmig als Redner zu diesem Tagesordnungspunkt zu.

Der Verwaltungsvorstand und die Verwaltung geben einen Überblick über die vorab in der Presse thematisierten Defekte an mehreren Filterkerzen, die zu einer erneuten Verzögerung der Hallenbaderöffnung führen. Eine getrennte Nutzung der Becken (Schwimmer und Nichtschwimmer) ist auf Grund der gemeinsamen Technik, welche bis zur Instandsetzung der Filter deaktiviert werden muss, nicht möglich. Ein neuer Eröffnungstermin wird für Ende Mai angesetzt. Die voraussichtlichen neu hinzugekommenen Mehrkosten werden unter 20.000 € bleiben.

Herr Siepmann erläutert zum Freibad die Eckdaten der verteilten Übersichtslisten und teilt mit, in welchen Bereichen ein Unterstützungsbedarf für eine pünktliche Eröffnung zum 01.05.2022 notwendig wären.

Herr Hugendick verlässt die Sitzung von 18:52 bis 18:56 Uhr.

Der Verwaltungsvorstand teilt mit, dass auf Grund der Personalsituation eine Abstellung von Hallenbadpersonal nicht möglich ist. Auf Grund der Gesamtverwaltungssituation zu der Unterbesetzung von Stellen muss zur Gewährleistung des reibungslosen Ablaufes der Aufnahme der Flüchtlinge des Ukraine-Krieges, Badpersonal an anderer Stelle, etwa bei der Besetzung von Hotlines, eingesetzt werden.

Es werde jedoch eine Woche eine Kolonne der TBS Abteilung Grün zur Unterstützung bei der Aufbereitung und Verkehrssicherung der Grünflächen entsandt.

Der Liegenschaftsausschuss beschließt einstimmig folgenden Arbeitsauftrag an die Verwaltung:

Der Liegenschaftsausschuss befürwortet die Unterstützung durch die TBS und bittet um Prüfung, ob Hallenbadpersonal zusätzlich bereitgestellt werden kann.

8.1 Antrag der FDP-Fraktion Sofortprogramm Freibad vom 27.03.2022 078/2022

Der Antrag wird durch den Vorsitzenden auf Grund des Auftrags an die Verwaltung aus TOP 8 zurückgezogen.

Auf Rückfrage des Vorsitzenden teilt die Verwaltungsleitung mit, dass mit weiteren Kosten zu rechnen sei, u.a. da es derzeit kein Holz gäbe. Bisher nähmen aber noch alle Firmen vor Ort ihren Auftrag wahr. Auch werde das Projekt Rechenzentrum insbesondere vor dem Hintergrund des Cyberangriffs vorangetrieben.

Die Verwaltung teilt zudem mit, dass sich die Fertigstellung des Daches verzögere, jedoch derzeit die Gründe dafür geklärt werden.

Die Förderungsrate der Planung liege bei 100 %, die Mehrkosten seien derzeit hinsichtlich der Förderfähigkeit beim zuständigen Ministerium anhängig.

In der nächsten Ausschusssitzung werde es wieder einen Sachstandsbericht durch die Firma Assmann geben.

10 Bahnhof - mündlicher Sachstandsbericht durch die Verwaltung

Die Verwaltungsleitung teilt mit, dass die Vertragsgespräche zum Verkauf der Flächen des Bahnhofsumfeldes um Ostern geplant seien. Im nächsten Liegenschaftsausschuss werde der Kaufvertrag dann vorgestellt.

Zudem habe der Verkauf des Bahnhofsumfeldes dazu geführt, dass seitens des Parkhotels eine Änderung derer Pachtflächen am und im Park besprochen worden seien, wodurch eine weitere Aufwertung der Anlage erzielt werde. Zur gleichzeitigen Schaffung höherer Planungssicherheit der Pächter hinsichtlich Investitionen der Außengastronomieflächen wurde die automatische Verlängerung der Pachtzeit von bisher 5 auf nunmehr 10 Jahre ausgeweitet.

11 Städtische Flüchtlingsunterkünfte - - mündlicher Sachstandsbericht durch die Verwaltung

Die Leiterin des Fachbereichs Jugend und Soziales, Frau Peters, gibt einen Sachstandsbericht zu den aktuellen Zahlen der Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine und deren Unterbringung vor.

Die Verwaltungsleitung teilt mit, dass hier im Unterschied zur letzten Flüchtlingswelle fast ausschließlich Mütter mit Kindern, teils kleinen Kindern, untergebracht werden müssten, was besondere Sorgfalt erfordere.

Herr Baumeister (FBL 320) ergänzt, dass aus dem städtischen Wohnungsbestand an der August-Bendler-Straße mit Zustimmung der Feuerwehr zwei Leerstandwohnungen für die Unterbringung von Flüchtlingen hergerichtet werden.

Frau Peters verweist auf den Personalnotstand im Bereich Soziales, welche eine erhebliche Belastung des verbliebenen Personals in der derzeitigen Situation bedeute.

12 Schwelmer Schulen - mündlicher Sachstandsbericht durch die Verwaltung

Frau Peters stellt die Ergebnisse der „Fachtagung Schule der Zukunft“ vor. Sie wird die Ergebnisse der Fachtagung als Anlage zum Protokoll nachreichen. Die bisher noch nicht erfolgte Einbeziehung der Vereine wird im nächsten Schritt des Projektes vollzogen.

Die Verwaltung stellt den Sachstand und Zeitplan zu der Containerstellung auf dem Bolzplatz der Grundschule Nordstadt vor. Das Vorliegen möglicher Alternativen zum Standort der Container auf dem Bolzplatz wurden geprüft, allerdings ohne vertretbares Ergebnis.

Anmerkung zum Protokoll:

Die Präsentation der Fachtagung ist diesem Protokoll in Anlage 2 beigefügt.

13 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

Auf Nachfrage aus dem Gremium teilt die Verwaltungsleitung den Zeitplan zur Untergrunderkundung des ehemaligen Sportplatzes Rote Berge mit.

Die Verwaltung teilt auf Anfrage mit, dass hinsichtlich der Ausschreibung „Schwelmebad“ sich zahlreiche renommierte Büros gemeldet hätten. Am 26.04.2022 findet hierzu ein nichtöffentliches Kolloquium in den Räumen der Sparkasse in Schwelm statt.

Auf Rückfrage zu dem öffentlichen Brief der Schwimmvereine über die lokale Presse, teilt die Verwaltungsleitung mit, dass eine persönliche Kontaktaufnahme erfolgt sei und die Gespräche harmonisch verlaufen seien.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung um 19:54 Uhr.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 8 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 18.05.2022	Schriftführung gez. Appelkamp-Decker	Der Vorsitzende gez. Schwunk
-------------------------	---	---------------------------------